

Aufgrund der Covid-19 Pandemie war es im Jahr 2020 nicht möglich die Jahreshauptversammlung von B40 satzungsgemäß zu planen. Unser OVV Ottmar, DC4RB nutzte daher gleich die erste, zwar noch mit 10 Personen-Beschränkung mögliche OV-Versammlung, um Vera zu 40 Jahren DARC-Mitgliedschaft zu gratulieren. Aufgrund der noch immer geltenden gebotenen Abstandsregelungen musste der Ehemann Roland, DK3GI für den OVV die Urkunde mit Nadel an Vera überreichen.

Veras folgende Funker-Vita stammt, wie könnte es anders sein auch aus der Feder von Roland, DK3GI:

Am 14. Juni 1970 saß Vera als Studentin auf dem Beifahrersitz von Karl, DL8ND/m, auf einem Parkplatz in Eichstätt und lauschte dem 80m-QSO mit DK3GI, ihrem Verlobten. Diese QSOs wurden über Wochen hinweg eine regelmäßige Einrichtung, mit der sie leicht die Verbindung zu ihrem Verlobten in Mittenwald halten konnte. Das Interesse an einer Lic war bei Vera erwacht. CW konnte sie schon lange fehlerfrei mit Tempo 80, aber mit der Technik konnte sie sich nicht so recht anfreunden.

Eines schönen Tages sagte ihr Ehemann: „Gibs auf, das lernst Du nie“. Das konnte sie nicht auf sich sitzen lassen und hats ihm und dem Rest der Welt gezeigt. Wenige Wochen später, am 27. Juni 1987 legte sie in Nürnberg eine 296-Punkte Prüfung hin - in Technik 99 von 100 Punkten – und bekam noch am gleichen Tag das Rufzeichen DL2NCW.

Noch im gleichen Jahr 1987, sie wohnte mittlerweile in Röttenbach, arbeitete sie das Jubiläums-DXCC und übernahm auch die Betreuung der Schulstation DL0ROE.

Im Jahr 1990, während des Golf Krieges, war sie der Mittelpunkt der „Nord-Süd-Runde“. Nach dem Muster der Parkplatz-QSOs fuhr sie QSOs mit ihrem neben ihr sitzenden OM. Sie erzählten sich dabei gegenseitig Neuigkeiten und Grüße aus den Familien der in Kuwait festsitzenden Geiseln (cq-DL 7/91). Die SSB Sendungen konnten in Kuwait mit gewöhnlichen Reiseempfängern gehört werden und die Antworten kamen zumeist über 9K2DZ in AMTOR. Am 14. Nov. 1990 kam die Antwort in Form eines Blumenstraußes und Glückwunschtelegramms zum Geburtstag von der amerikanischen Botschaft in Bonn. Vom DARC wurde sie für ihren Einsatz mit der Ehrennadel des Distriktes Franken ausgezeichnet.

In einer Zeit ohne Internet und Mobiltelefon konnte Vera bei vielen Außendienstseinsätzen ihres OM über 2m-Relais oder über Kurzwelle die Verbindung zu ihrem OM halten. Als diese Einsätze weniger wurden, bzw. Sie auf den Reisen dabei war, ging auch das Interesse am Funken zurück. Aber CW kann sie immer noch!

Röttenbach, im Juli 2020

Roland, DK3GI